

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 127/128 (1946)
Heft: 24

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Fig. 14. Correction de la ligne à 21 km de Vitoria. Travail mécanique avec machines américaines

particulièrement difficiles de recrutement local de ce personnel, il faut prévoir le recrutement d'un personnel suffisamment préparé et, en particulier, créer des centres d'instruction et d'entraînement pour toutes les branches d'activité de ce personnel.

10. Conclusions

Les problèmes techniques les plus variés, posés par les programmes d'exploitation des mines et du chemin de fer, peuvent être parfaitement résolus de façon rationnelle, malgré la diversité des conditions, souvent contradictoires, à remplir.

Il ne faut toutefois pas se leurrer; les circonstances locales de nature géographique, ethnographique et autres, créent des obstacles si importants et complexes que, pour les surmonter et réaliser les opérations selon le plan établi par les études, il faudra beaucoup de temps, d'adaptation, de persévérance et de patience.

Il est toutefois possible de prévoir, finalement, pour un avenir pas trop éloigné, une solution pour tous les problèmes locaux sur une base rationnelle et économique, assurant ainsi à cette région si fertile et naturellement riche du Brésil un avenir des plus prospères.

MITTEILUNGEN

Mostra internazionale di edilizia e della ricostruzione, Torino. Diese Ausstellung wird im September 1946 unter dem Patronat folgender Organisationen stattfinden: Municipio di Torino, Camera di commercio e industria di Torino, Consiglio superiore delle ricerche, Società Ingegneri ed Architetti di Torino, Associazione di Geometri di Torino, Collegio dei costruttori Edili del Piemonte. Der S.I.A. wurde von den Organisatoren eingeladen, die Möglichkeit eines schweizerischen Beitrags zu prüfen. Infolge der für die Vorbereitung knapp bemessenen Zeit ist eine offizielle Beteiligung unseres Landes nicht vorgesehen. Dagegen steht es einzelnen Organisationen und Unternehmungen frei, einen Beitrag durch Entsendung von Dokumenten, Modellen usw. zu leisten, wobei die Kosten zu ihren eigenen Lasten gehen. Das Ausstellungs-Komitee ist bereit, den erforderlichen Raum kostenlos zur Verfügung zu stellen. Interessenten wenden sich an das Bureau S.I.A. für Wiederaufbau, Tödistr. 1, Zürich, Tel. 277877.

Der Verband schweiz. Maschinen- und Werkzeughändler, der rund 100 Mitgliederfirmen umfasst, hat am 23./24. Mai 1946 sein 25. Jubiläum gefeiert. Eine gegen 70 Seiten umfassende Gedenkschrift, die bei diesem Anlass zur Veröffentlichung gelangte, enthält interessante Abschnitte über Entstehung und Entwicklung des Verbandes, über die Tätigkeit in der Zeit nach dem ersten und bis nach dem zweiten Weltkrieg, über Kriegs- und Friedenswirtschaft, schweizerischen Transit Handel, Bundesfinanzen und Zahlungsbilanz, soziale Bestrebungen, Steuerprobleme, usw. In Anerkennung langjähriger, hervorragender Dienste wurden anlässlich der 25. Generalversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt die Herren A. Stoeckle, Basel, Präsident, Hans Oehninger, Basel, Vizepräsident und Verfasser der Gedenkschrift, E. Schmidt, Lausanne, während 25 Jahren Kassier, Max Ulrich, Zürich, früherer Präsident und langjähriges Vorstandsmitglied.

Das Kantonale Technikum in Fryburg wurde 1896 gegründet. Die Feier des 50. Jahrestages dieses Ereignisses wird am 6./7. Juli begangen, wozu die Association des anciens élèves ein reichhaltiges Programm aufgestellt hat, das u. a. einen Werkstättenbe-



Fig. 15. Correction de la ligne à 91 km de Vitoria

such im Technikum, ein Abendbankett und die Teilnahme an der offiziellen Feier vom Sonntag in der Universitäts-Aula, am Festumzug und an einem Orgelkonzert vorsieht. Anmeldungen zur Teilnahme sind umgehend an das Sekretariat A. T. F., Technikum Fryburg, erwünscht.

Der 3. Kongress der Schweiz. Städtebauer vom 1. u. 2. Juni d. J. in Bern (s. S. 244 lfd. Bds) hat bei einer Teilnehmerzahl von 320 einen sehr guten Verlauf genommen. Ein ausführlicher Bericht wird demnächst hier erscheinen.

Die Sustenstrasse dürfte nach einer Mitteilung der «Autostrasse» am 15. August, vielleicht schon am 1. August 1946 eröffnet werden.

NEKROLOGE

† Maurice Koechlin, Ingenieur, geb. am 8. März 1856, Eidg. Polytechnikum 1873 bis 1877, der Urheber und Erbauer des Eiffelturms in Paris, Ehrenmitglied der G. E. P., ist am 10. Juni in Vevey am Genfersee gestorben. Bild und Lebenslauf des bescheidenen und hochgeschätzten Kollegen finden sich in Bd. 113, S. 272* (1939) der SBZ.

† Hans von Gugelberg, Ingenieur, von Mayenfeld, geb. am 24. Januar 1874, Eidg. Polytechnikum 1895 bis 1898, Ausschussmitglied der G. E. P. seit 1910, ist am 8. Juni nach kurzer Krankheit entschlafen.

LITERATUR

Post-War Buildings Studies. London 1944, published by His Majesty's Stationery Office:

Plastics. By a committee convened by the British plastics Federation. 1 s.

Plumbing. By the plumbing committee of the building research board of the department of scientific and industrial research. 1 s.

The Painting of buildings. By a committee convened by the paint research association. 1 s.

Gas installations. By a committee convened by the Institution of gas engineers. 6 d.

The lighting of buildings. By the lighting committee of the building research board of the department of scientific & industrial research. 2 s. 6 d.

Sound insulation and acoustics. By the acoustics committee of the building research board of the department of scientific & industrial research. 1 s.

Walls, floors and roofs. By a committee convened by the royal institute of British architects. 9 d.

Business buildings. By a committee convened by the royal institute of British architects. 1 s.

Reinforced concrete structures. By a committee convened by the Institution of structural engineers. 6 d.

Mechanical installations. By a committee convened by the institution of mechanical engineers. 2 s.

Solid fuel installations. By a committee convened by the British coal utilisation research association. 9 d.

Electrical installations. By a committee convened by the institution of electrical engineers. 1 s. 6 d.

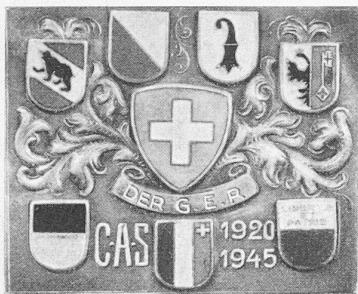
Non-Ferrous metals. By a committee convened by the British Non-Ferrous metals research association. 1 s.

Steel Structures. By a committee convened by the Institution of civil engineers. 6 d.

Wiederaufbau. Von Max Bill. Dokumente über Zerstörungen, Planungen, Konstruktionen. Herausgegeben von der Abteilung Außenhandel des Schweiz. Gewerbeverbundes. 176 S. mit 250 Photos, Plänen, Konstruktionsdetails. Erlangen-Zürich 1945, Verlag für Architektur. Preis kart. Fr. 14.50.

Practical building mechanics. By Newman Tate. 227 pages and 151 fig. London, W. 1, 1945, The British Council, 3, Hanover Street. Price 15 s.

Carburation, carburetors & petrol injection. By Charles H. Fisher. 358 pages and 165 fig. London 1945, Chapman & Hall Ltd., 37 Essex Street, W. C. 2. Price 21 s.



Mensch und Technik. Von Donald Brinkmann. Grundzüge einer Philosophie der Technik. 167 S. Bern 1945, Verlag A. Francke A.-G. Preis geb. Fr. 5,80.

Jahresbericht 1946 des kantonalen Technikums Burgdorf. Burgdorf 1946, zu beziehen durch die Direktion. 56 S.

Elementary Brickwork and Bricklaying. By R. V. Boughton. 104 pages and 82 fig. London 1946, The British Council. Price 5 s.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:
Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein Mitteilungen des Sekretariates

Jahresbeitrag

Wir machen unsere Mitglieder hiermit darauf aufmerksam, dass in der letzten Woche des Monats Juni die Vereinsrechnung 1945 und die Mitgliedskarten 1946 unter gleichzeitiger Nachnahme des Jahresbeitrages an den S. I. A. pro 1946 von Fr. 15.— (bezw. Fr. 7,50 für die jüngeren Mitglieder) zum Versand kommen. Um Irrtümer zu vermeiden, möchten wir unsere Mitglieder besonders darauf aufmerksam machen, dass es sich dabei um den Beitrag an den Hauptverein und nicht um den ihrer Sektion handelt. Dagegen wird von den Mitgliedern der Sektion Zürich gleichzeitig der Sektionsbeitrag von Fr. 10.— (bezw. 5 Fr. für Mitglieder unter 30 Jahren) miterhoben. Wir bitten die nötigen Weisungen zu geben, damit die Nachnahme nicht aus Unkenntnis zurückgeht. Bei Abwesenheit kann auf unser Postcheck-Konto VIII 5594 einbezahlt werden.

Addressänderungen sind dem Sekretariat zu Handen des Mitgliederverzeichnisses 1946 baldmöglichst bekanntzugeben.

Werbebuch der B. A. B. A.

Die B. A. B. A., Berufsgemeinschaft der Architekten und Bauingenieure für Arbeitsbeschaffung, beabsichtigt ein Werbebuch herauszugeben als Werbeaktion für die ausländische Arbeitsbeschaffung für Architekten und Ingenieure. Der Z. I. A. hat durch eine Veröffentlichung in der Schweiz. Bauzeitung Nr. 13 vom 26. September 1942 von einer Beteiligung seiner Mitglieder an der B. A. B. A. abgeraten. Der S. I. A. erachtet diese neue Aktion als vollständig überflüssig, da gegenwärtig die Möglichkeiten des Einsatzes von Ingenieuren und Architekten im Ausland durch das Studienbüro des S. I. A. für den Wiederaufbau, Tödistr. 1 in Zürich, abgeklärt werden.

Zürich, den 3. Juni 1946.

Das Sekretariat.

G. E. P. Gesellschaft Ehem. Studierender der E. T. H. Gruppe Brasilien

Ein aussergewöhnlich festes Band hält unsere G. E. P.-Gruppen in Brasilien, die eine in Rio de Janeiro, die andere in São Paulo, zusammen. Die ganze Kriegszeit hindurch haben sie ihre Tätigkeit weitergeführt, worüber uns der G. E. P.-Vertreter für Brasilien einen ausführlichen Bericht in Aussicht stellt.

Vorerst ist zu berichten, dass der «Círculo Acadêmico Suíço» in Rio, der natürlich in enger Fühlung mit der dortigen G. E. P.-Gruppe steht, am 25. Juli 1945 sein 25-jähriges Stiftungsfest begangen hat. Bei diesem Anlass wurde den Mitgliedern eine silberne Plakette überreicht, die einerseits das Poly, anderseits die farbig emaillierten Wappen der Universitäts-Kantone zeigt, wie dem obenstehenden naturgrossen Bild zu entnehmen ist. Am 4. Dezember 1945 fand dann die Weihnachtsfeier statt, über die Kollege Constantin folgendes berichtet:

«Jedes Jahr halten wir strikte an der Abhaltung unseres Weihnachtsfestes, wie wir dies vom Poly her noch gewohnt sind, fest und es bildet diese Veranstaltung ein Glanzstück unter den Festlichkeiten, die jeweils im Schweizerhaus in Rio im Dezember abgehalten werden. Auch dieses Jahr haben wir unseren Fest-

saal mit Grünzeug geschmückt und mit Blätterzeug und Aesten eine lauschige «Gartenwirtschaft» inszeniert, deren Aufbau an Originalität nicht so leicht ihresgleichen finden dürfte. Eine feenhafte Beleuchtung im Gebüsch versteckt und eine wirklich eigenartige Tischbeleuchtung durch Standlampen aus dem bekannten Paranaholz gaben dem Ganzen einen intimen, traulichen Anstrich und dieses Ensemble erwirkte auch baldigst eine feuchtfröhliche Gemütlichkeit und Stimmung.

Die 36 Teilnehmer waren um neun kleine Tischchen gruppiert und trotz dieser Teilung herrschte an jedem Platz eine animierte Unterhaltung. Ein Gala-Diner, von «Luculus» zusammengestellt und von der nötigen Trunksame begleitet, brachte die Anwesenden frühzeitig in die nötige Festgehobenheit.

Ansprachen vom diesjährigen Festpräsidenten Dr. A. von Salis, von unserem Geschäftsträger der Schweizerischen Gesellschaft, Dr. F. Bernoulli, sowie der Herren J. Cortez und Homer Alvarez sind mit Beifall aufgenommen worden und speziellen Enthusiasmus löste die in italienischer Sprache gehaltene Ansprache von Legations-Sekretär Dr. Guido Lepori aus, die stürmischen Beifall erntete.

Jeder Teilnehmer trug vom fröhlich verlaufenen Festabend eine gute Erinnerung mit nach Hause und außerdem ein Weihnachtsgeschenk gespendet von der Gattin des Festpräsidenten. Erst dann brachen die Allerletzten auf, die noch um eine Mehlsuppe sassen, als das Morgengrauen der lebhaften Ereiferung und Diskussion über innerpolitische Ereignisse ein Ende setzte.»

Auch in Rio de Janeiro sind alle G. E. P.-Kollegen jederzeit willkommene Gäste. Die Adresse unseres Vertreters lautet: Dr. F. E. Constantin, Caixa postal 1775, Rio de Janeiro.

Der Generalsekretär

An unsere Abonnenten

Die seit 1942 eingetretene starke Steigerung der Löhne und der Kosten für Papier, Clichés, Satz und Druck zwingen uns leider, die Abonnementspreise im Rahmen der durch die Eidg. Preiskontrollstelle zugelassenen Grenzen zu erhöhen, sodass das Jahresabonnement statt 48 Fr. ab 1. Juli dieses Jahres 54 Fr. kosten wird. Der Einzelnummern-Preis erhöht sich entsprechend von Fr. 1,20 auf Fr. 1,30. Im Bestreben, unsren Kollegen in S. I. A. und G. E. P. nach Möglichkeit entgegenzukommen, werden wir ihnen aber statt 8 Fr. in Zukunft 12 Fr. Ermässigung gewähren, d. h. für Vereinsmitglieder kostet das Jahresabonnement statt 40 Fr. ab 1. Juli 42 Fr. Auf Einzelnummern können wir nach wie vor, auch für Vereinsmitglieder keine Ermässigung gewähren.

Es bestehen folgende Abonnements-Kategorien:

- A Normaler Preis
- B Preis für Mitglieder des Schweiz. Techniker-Verbandes
- C Preis für Mitglieder des S. I. A. oder der G. E. P.
- D Preis für Mitglieder des S. I. A. oder der G. E. P., die weniger als 30 Jahre alt sind, sowie für Studierende der E. T. H. (bei Bestellung ist das Geburtsjahr anzugeben).

Kategorie	12 Monate		6 Monate		3 Monate	
	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland	Schweiz	Ausland
A	Fr. 54.—	60.—	27.—	30.—	13.50	15.—
B	Fr. 48.—	54.—	24.—	27.—	12.—	13.50
C	Fr. 42.—	48.—	21.—	24.—	10.50	12.—
D	Fr. 30.—	36.—	15.—	18.—	7.50	9.—

Das Abonnement kann mit jedem beliebigen Monat begonnen werden. Die Kategorien B, C und D gelten nur für direkte Bestellung beim Verlag, Dianastrasse 5 in Zürich; Postcheckrechnung VIII 6110, Tel. 23 45 07.

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis jeweils spätestens Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

18. Juni (Dienstag) A. St. G. Zürich. 20 h im Buffet HB., 1. Stock. Ing. H. Dütschler, Volkswirtschaftskolloquium.
21. Juni (Freitag) VESI. 20 h im Hotel Hirschen, Obermeilen (Zürichsee). Plauderei von Dr. C. Ostenfeld (Kopenhagen): «Ingenieurarbeit in Dänemark vor und nach der Befreiung».
22. Juni (Samstag) Schweiz. Elektrotechn. Verein und Vereinigung «Pro Telefon». 9.15 h im Kunst- und Kongresshaus in Luzern. Tagung für elektr. Nachrichtentechnik. F. Locher, Ing. der Versuchsanstalt bei der Gen.-Dir. der PTT: «Filter und Filterprobleme». P. Hartmann, Obering. der Standard Telefon und Radio AG, Zürich: «Verstärkerämter». E. J. Wernle, Dienstchef bei der Gen.-Dir. der PTT, und W. Munz, Inspektor bei der Gen.-Dir. der PTT: «Zählung der Gespräche im vollautomatischen Fernverkehr».